

Autorenlesung  
**„PAUL UND ICH“**

Winfried Glatzeder liest.

Man nannte ihn den „Belmondo des Ostens“ – den attraktiven jungen Mann mit dem kantigen Gesicht und Sex-Appeal. Seit „Paul und Paula“ (1973) gehörte Winfried Glatzeder zu den bekanntesten Schauspielern der DDR – bis er 1982 in die Bundesrepublik übersiedelte und seither mit seinen Theaterengagements und Fernsehrollen von sich reden macht. Nun erzählt er sein Leben – mit Charme und Humor, aber nicht ohne kritische Reminiszenzen über das öffentliche Dasein eines Gauklers. Mit bissigem Witz und ironischem Charme erzählt der 1945 in Zopott geborene Glatzeder von seiner Nachkriegskindheit im Ostsektor Berlins, von seinem politisch engagierten Großvater und der Liebe seiner Großmutter, die über lange Zeit die aufgrund ihrer gesundheitlichen Instabilität abwesende Mutter ersetzte – der Vater, ein Arzt, war in der Kriegsgefangenschaft ums Leben gekommen. Von seinen Stiefvätern, die der pubertäre Tunichtgut meist mit einer gehörigen Portion Frechheit in die Flucht schlägt, und von den Anfängen seiner Schauspielkarriere. Nach einer Berufsausbildung zum Maschinenbauer beginnt Glatzeder mit 20 Jahren das Schauspielstudium an der Hochschule für Film und Fernsehen in Babelsberg und dreht erste, kleine Episodenfilme u. a. mit Armin Mueller-Stahl („Ein Lord am Alexanderplatz“, 1966). Nach „Zeit der Störche“ und „Der Mann, der nach der Oma kam“ gelingt Glatzeder 1973 an der Seite von Angelica Domröse im Kultfilm „Paul und Paula“ der endgültige Durchbruch. Immer wieder gerät er in künstlerische wie private Krisen. So erzählt diese Autobiographie auch von künstlerischer Identitätsfindung, kreativen Reifeprozessen und den Schwierigkeiten eines Schauspielerlebens zwischen Ost und West.

In Zusammenarbeit mit den Thalia-Buchhandlungen Berlin und dem Aufbau-Verlag

**Theater im Palais**

Theaterverein am Festungsgraben e.V.  
Am Festungsgraben 1  
10117 Berlin

**Kartentelefon / Fax:** 030 / 20 10 693  
service@theater-im-palais.de  
www.theater-im-palais.de

**Pressekontakt:**

Janette Lieske  
Tel: 030 / 204 534 54  
E-Mail: presse@theater-im-palais.de